

## Beta-Glucan

ist ein **rein pflanzliches und multifunktionales Produkt**, das gleichzeitig emulgiert, verdickt, Feuchtigkeit spendet, sich einfach verarbeiten lässt und 100% natürlich ist. Dabei spendet es eine Menge an Feuchtigkeit, die mit Glycerin vergleichbar, wenn nicht sogar besser ist.

**INCI:** Beta-Glucan (and) Pectin

### Zusammensetzung:

lösliche und unlösliche Getreide- und Fruchtfasern 45-60%  
Pektin 40-55%  
frei von Nanopartikeln und Konservierungsstoffen

**Funktion:** Öl/Wasser-Emulgator  
kann als Hauptemulgator wie auch als Co-Emulgator eingesetzt werden;  
konsistenzgebend; Ersatz für Fettalkohole

**Aussehen:** feines, geruchsneutrales Pulver, das in der Fett-Phase dispergiert wird

**Einsatz:** Gesichts- und Körperpflege, Haarpflege, Sonnenschutz

**Wirkung:** nicht fettend, fühlbar mattierend; schnell einziehend, ausgesprochen angenehm im Auftragen, gutes Schutzgefühl der Haut ohne Film;  
Beta-Glucan ermöglicht eine individuelle Anpassung an die Hautbeschaffenheit

**Dosierung:** **1,5 – 5%**  
bereits bei einer Dosierung von 1,5-2% entstehen wunderbare Emulsionen!

### Verarbeitung:

1. immer zuerst die Fett-Phase wählen = Crèmegrundlage oder Basis-Öl
2. Beta-Glucan in der gewünschten Menge einarbeiten; das heisst, kurz und gut mit Hilfe des Mini-Mixers (Metall-Rad) oder einer Gabel einrühren
3. danach alle weiteren gewünschten Produkte einarbeiten; ev. zwischendurch immer wieder mal kurz rühren
4. alles nochmals gut durchrühren und abfüllen

(sollten noch kleine Klümpchen in Emulsionen vorhanden sein, lösen sich diese meistens in wenigen Stunden im Behälter sogar noch auf!)

### Allgemein

Beta-Glucan lässt sich warm und kalt verarbeiten, emulgiert und verdickt in einem Arbeitsschritt. Dabei zeigt es sich äusserst einfach, bequem, unkompliziert und schnell in der Verarbeitung!

Es zeigt sich kompatibel mit allen in der Kosmetik verwendeten Inhaltsstoffen wie Hydrolaten, äth.Ölen, Aloe Vera-Gel, Basis-Ölen, Aktiv-Wirkstoffen und allen weiteren! Einsetzbar in einem pH-Spektrum von 4-9 deckt es den in der Kosmetik verwendeten pH-Bereich vollständig ab.